

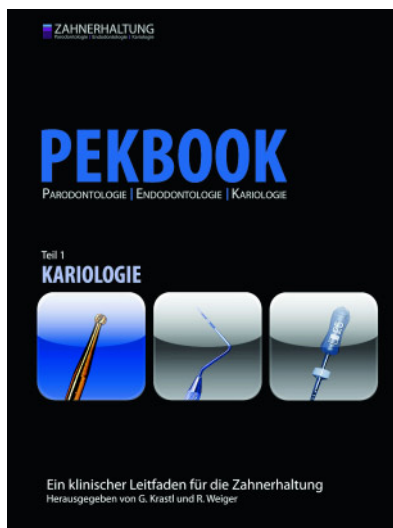
PEEKBOOK, Ein klinischer Leitfaden für die Zahnerhaltung

G. Krastl und R. Weiger, Eigenverlag der Klinik für Parodontologie, Endodontologie und Kariologie, Basel 2010, 67 Seiten, ISBN: 978-3-033-02557-8, auch als App im iTunes Store verfügbar, Online Bestellung: www.zahnerhaltung.unibas.ch, Preis Buch: 50 CHF / 39 € für Studierende, 75 CHF / 59 € für Zahnärzte; Preis iPad App: 29 CHF / 22 €

Das vorliegende Buch, erschienen im Eigenverlag und im unteren Preissegment angesetzt (67 Seiten, 39 € für Studierende und 59 € für Zahnärzte), ist, wie auch von den Autoren einleitend im Buch erwähnt, kein Lehrbuch sondern ein kommentiertes „Bilderbuch“. Dabei wurden auf wissenschaftliche Darstellungen und Literaturquellen verzichtet.

Die Autoren gliedern das Buch in 18 unterschiedliche Abschnitte, die die meisten Bereiche der Kariologie abdecken. Jedes Kapitel ist kurz und prägnant dargestellt und mit Abbildungen und klinischen Fotos in einer adäquaten Qualität hinterlegt.

Die Chronologie der Kapitel ist nachvollziehbar gegliedert. Das Buch beginnt mit der Anamnese und Befundaufnahme gefolgt von der Kariesdiagnostik. Hier werden kurz die wichtigsten Eckpunkte abgehandelt. Hervorzuheben ist die insbesondere für Studierende didaktisch kluge Darstellung für die Beurteilung bestehender Restaurationen im dritten Kapitel. Hier wird mit klinischen Fotos demonstriert, wann eine Restauration intakt ist, beobachtet bzw. ersetzt werden muss. Es folgen Kapitel,



in denen auf Sensibilitätsprüfung, zahnärztliche und rotierende Instrumente, Trockenlegung und Kariesentfernung eingegangen wird. In den Kapiteln 8, 9 und 10 wird kurz auf endodontische Maßnahmen eingegangen. Direkte und indirekte Überkappungen, sowie die partielle Pulpotomie werden jeweils anhand eines klinischen Falles einfach und anschaulich beschrieben. Die weiteren Kapitel behandeln die schrittweise Kariesentfernung, Kavitätenpräparati-

on, Matrizentechniken, Adhäsivsysteme, Schichttechniken bei Kompositfüllungen, Behandlungskonzept indirekter Einzelzahnrestauration, Goldguss- und Keramikrestaurationen. Alle Kapitel sind gekennzeichnet durch qualitativ hochwertige klinische Fotos. Hervorzuheben ist das vorgestellte Behandlungskonzept indirekter Einzelzahnrestauration, das insbesondere für unerfahrene Behandler einen schönen Fahrplan darstellt, bei welchen Befunden welche Restauration (Komposit, Keramikinlay, Keramikteilkrone, Goldinlay, Goldteilkrone, Krone) indiziert bzw. kontraindiziert ist.

Fazit: Die Zielgruppe des „PEEKBOOK“ werden unerfahrene Behandler und hier insbesondere Studierende sein. Das „PEEKBOOK“ ersetzt kein Lehrbuch, sondern demonstriert anhand von Illustrationen das klinische Vorgehen der unterschiedlichen konservierenden Maßnahmen. Hervorzuheben bleiben die exzellente fotografische Darstellung und adäquate Qualität der dargestellten Restaurationen. Als klinischer Leitfaden für Studierende ist das „PEEKBOOK“ sicherlich eine Bereicherung. D77

I. Staufenbiel, Hannover